

LANDESVERBAND HESSEN DER ANGEHÖRIGEN PSYCHISCH KRANKER e.V.

Registergericht OF, Nr.: VR 1379



familien **selbsthilfe**
psychiatrie

Offenbach, 24.01.2017

LANDESVERBAND HESSEN DER ANGEHÖRIGEN PSYCHISCH KRANKER e.V.
c/o Edith Mayer, Am Grenzgraben 4 ,63067 Offenbach

An den Hessischen Landtag
Vorsitzende des Sozial- und innenpol. Ausschusses
Frau Claudia Ravensburg
Schlossplatz 1-3
65183 Wiesbaden

Nachtrag zur öffentlichen Anhörung zum Psych-KG am 12.01.2017

Sehr geehrter Herr Minister Dr. Grüttner,
sehr geehrte Frau Vorsitzende Ravensburg,
sehr geehrte Abgeordnete, Herr Bocklet, Frau Dr. Sommer, Frau Schott,

in der Anhörung zum Gesetzesvorhaben eines Hessischen PsychKHG am 12.01.2017 zeigte sich eine breite Übereinstimmung in der Einschätzung, dass zur Umsetzung sowohl des Geistes des Gesetzes (Präambel) als auch der UN-BRK in der gegenwärtigen psychiatrischen Versorgung in Hessen ein wesentliches Element nahezu überall fehlt: in die Versorgungssituation integrierte Krisen- und Notfallhilfen, die von einem niederschweligen Zugang über Telefonanrufe, über die Möglichkeit von deeskalierenden Hausbesuchen im Falle sich eskalierender Krisenentwicklungen durch Mitarbeitende bis hin zu möglichst weichen Wegen hin zu einer stationären Unterbringung im Sinne des Gesetzesvorhabens reichen sollten. Die hier skizzierten Funktionen werden in einigen Regionen Deutschlands auf unterschiedliche Weise realisiert, häufig jedoch nur ein Teil davon.

Mit dieser ergänzenden Stellungnahme wollen wir Sie, verehrter Herr Minister und Sie, verehrte Abgeordnete, vor allem auf Eines aufmerksam machen:

Dass die aufgeführten Funktionen regional erfüllt werden müssen, um Zwangsmaßnahmen wie Unterbringungen weiter zu reduzieren, entspricht einem unbezweifelten Konsens unter professionellen Helfern, Experten aus Erfahrung (z.B. uns Angehörigen) sowie den bedeutenden Verbänden der Deutschen Psychiatrie.

Dies belegt auf eindeutige Weise der beigefügte Aufruf, der von Angehörigen formuliert inzwischen von weit über 1.000 Personen und Institutionen unterzeichnet wurde, u.a. den Verbänden der Angehörigen, der DPPP, der DGSP, der APK etc. (siehe eine Auswahl der Unterzeichner auf der Liste in der Beifügung). Wir möchten hiermit unseren dringenden Wunsch an die Politik unterstreichen, sich im Zuge der Realisierung des Geistes, den die Präambel prägt, der Schließung dieser bedeutsamen Lücke in den Hilfen für psychisch erkrankte Menschen beherzt zuzuwenden.

Geschäftsstelle:

c/o Edith Mayer
Am Grenzgraben 4
63067 Offenbach
Fon: +49 (0) 69-88 30 04
Fax: +49 (0) 3212-6741194

Vorstand:

Manfred Desch (1. Vorsitz.)
Edith Mayer (Stellv.)
Valentin Kratzer (Stellv.)
info@angehoerige-hessen.de
www.angehoerige-hessen.de

Bankverbindung:

Städt. Sparkasse Offenbach
IBAN: DE39500105170684821530
BIC: INGDEFFXXX

LANDESVERBAND HESSEN DER ANGEHÖRIGEN PSYCHISCH KRANKER e.V.

Registergericht OF, Nr.: VR 1379



familien **selbsthilfe**
psychiatrie

Wir gehen zudem von Folgendem aus: in der Präambel wurde das Fehlen der Formulierung „zeitnah“ lediglich übersehen und nachgetragen, sodass der zentrale Satz zu den Hilfen wie folgt komplettiert wird: „Die im vorliegenden Gesetz beschriebenen Hilfen sollen zeitnah niederschwellig zugänglich sein, präventiv, begleitend und nachsorgend wirken.“

Wir übernehmen damit einen Vorschlag aus der Stellungnahme der APK.

Wir danken Ihnen für Ihre freundliche Beachtung unseres Anliegens und freuen uns auf Diskussionen zur Ausgestaltung von Krisen- und Notfallhilfen in Hessen.

Mit freundlichen Grüßen
(für den Vorstand)

Manfred Desch

1. Vorsitzender

Edith Mayer

stellvertr. Vorsitzende

Prof. emer. Reinhard Peukert

Mitglied des erw. Vorstandes

Anlagen:

Eppendorfer Aufruf
Unterzeichner-Listen

Geschäftsstelle:

c/o Edith Mayer
Am Grenzgraben 4
63067 Offenbach
Fon: +49 (0) 69-88 30 04
Fax: +49 (0) 3212-6741194

Vorstand:

Manfred Desch (1. Vorsitz.)
Edith Mayer (Stellv.)
Valentin Kratzer (Stellv.)
info@angehoerige-hessen.de
www.angehoerige-hessen.de

Bankverbindung:

Städt. Sparkasse Offenbach
IBAN: DE39500105170684821530
BIC: INGDEFFXXX